

Systeme & Service Abrechnungsgesellschaft mbH

Der Dienstleister rund um die Heiz- und Betriebskostenabrechnung

FUNKTION DES ELEKTRONISCHEN HEIZKOSTENVERTEILERS

Sehr geehrte Mieterin,
sehr geehrter Mieter,

Ihre Wohnung ist mit den elektronischen Heizkostenverteilern **MEMOTRON3[®]** ausgerüstet. Damit versetzen wir Sie in die Lage, Ihre Heizkosten direkt messbar zu beeinflussen, denn die Geräte registrieren exakt die Wärmeabgabe der Heizkörper.

FUNKTIONSPRINZIP

Der Heizkostenverteiler wird am Heizkörper an einem Punkt mit repräsentativer Oberflächentemperatur angebracht. Das Gerät misst die Temperatur des Heizkörpers. Durch einen Mikroprozessor werden aus der gemessenen Heizkörpertemperatur und der Einwirkzeit dimensionslose Messwerte gebildet. Diese Messwerte werden dann im Rahmen der Heizkostenabrechnung mit den Korrekturfaktoren, die die Größe der einzelnen Heizkörper berücksichtigen, multipliziert. Das Ergebnis dieser Multiplikation, die Verbrauchswerte, sind ein Maß für die abgegebene Wärmemenge des Heizkörpers und dienen zur Bestimmung des anteiligen Verbrauchs.

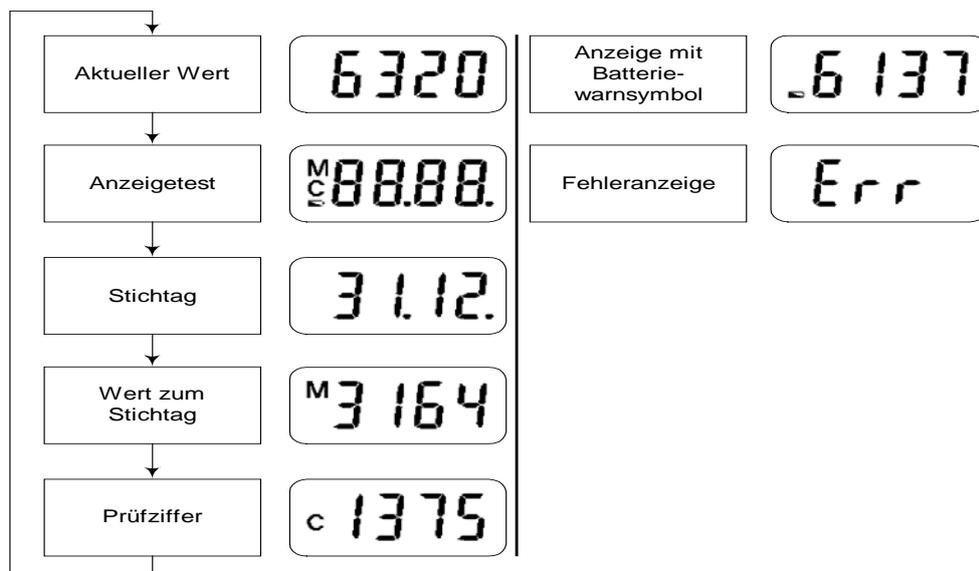
SPEICHERUNG

Am Stichtag werden die Messwerte des vergangenen Abrechnungszeitraumes im „Vorjahresspeicher“ abgelegt. Der alte Speicherinhalt wird dabei überschrieben. Die Zählung des aktuellen Abrechnungszeitraumes beginnt wieder bei Null.

ANZEIGE

Um Ihnen die Möglichkeit zu geben, aus den ständig wechselnden Anzeigeschritten Ihre Messwerte zur Kontrolle selbst ablesen zu können, orientieren Sie sich bitte am nachfolgenden Anzeigeschema. Die Anzeige, die keine weiteren Symbole (Punkte, M oder C) enthält, ist der aktuelle Messwert für den Abrechnungszeitraum. Alle anderen Werte schließen sich daran an.

MEMOTRON3[®]
Typ WHE30



Wir hoffen Ihnen mit diesen Angaben geholfen zu haben und verbleiben
mit freundlichen Grüßen

Systeme & Service GmbH

